

P r o t o k o l l

über die 3. öffentliche Sitzung des Behindertenbeirates der Landeshauptstadt Schwerin (Sondersitzung) am 10.02.2015

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 18:00 Uhr

Ort: Haus der Begegnung (19063 Schwerin, Peleberger Straße 22)

Anwesenheit

Vorsitzende

Stoof, Angelika

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Hoellger, Sylvia

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Dittner, Erika

ordentliche Mitglieder

Bremer, Michael

Brill, Peter

Brunst, Rainer

Evert, Rosamunde

Fittje, Cornelia

Gütschow, Udo

Marten, Evelyn

Niebergall-Sippel, Karin

Roettig, Anke

Schulz, Andreas

Spieß, Uwe

stellvertretende Mitglieder

Klinke, Klaus

Krempin, Mathias

Marksteiner, Klaus

Zahrndt, Renate

Verwaltung

Czerwonka, Frank

Diessner, Barbara
Esemann, Maria

Leitung: Angelika Stoof

Schriftführer: Maria Esemann

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Benennung einer bzw. eines städtischen Behindertenbeauftragten
Vorlage: 00218/2015
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bemerkungen:

Die Vorsitzende des Behindertenbeirates Frau Angelika Stoof eröffnet die 3. Sitzung des Behindertenbeirates und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Als Gast wird unter anderem der Vorsitzende des Ausschusses für Bildung, Sport und Soziales, Herr Eberhard Hoppe begrüßt.

**zu 2 Benennung einer bzw. eines städtischen Behindertenbeauftragten
Vorlage: 00218/2015**

Bemerkungen:

Frau Stoof informiert über die steigende Zahl der Menschen mit Behinderung in der Landeshauptstadt Schwerin.

Es liegt ein Antrag der Fraktion Unabhängige Bürger an die Stadtvertretung vor, der es vorsieht, einen Mitarbeiter aus der Verwaltung zu benennen, der die

Aufgaben eines Behindertenbeauftragten übernimmt.

Der Hauptausschuss hat den Behindertenbeirat um seine Stellungnahme zum Antrag gebeten.

Der Behindertenbeirat diskutiert ausführlich zum Antrag. Im Laufe der Diskussion wird folgender Änderungsantrag eingebracht:

„Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, im Rahmen einer internen Stellenausschreibung eine/einen geeignete/n und qualifizierte/n Mitarbeiterin/Mitarbeiter zu gewinnen, die/der die Aufgabe der Koordination der Arbeit des Behindertenbeirates und seiner Zusammenarbeit mit anderen Gremien, sowie als Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger im Umfang einer halben Stelle wahrnimmt. Die Stelle sollte im Bereich der Beauftragten angesiedelt sein.“

Die Vorsitzende stellt den Antrag zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, im Rahmen einer internen Stellenausschreibung eine/einen geeignete/n und qualifizierte/n Mitarbeiterin/Mitarbeiter zu gewinnen, die/der die Aufgabe der Koordination der Arbeit des Behindertenbeirates und seiner Zusammenarbeit mit anderen Gremien, sowie als Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger im Umfang einer halben Stelle wahrnimmt. Die Stelle sollte im Bereich der Beauftragten angesiedelt sein.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

gez. Angelika Stoof

Vorsitzende/r

gez. Maria Esemann

Protokollführer/in